



Verena Ambs trug sich ins Gästebuch von Gottenheim ein

„Bleiben Sie dem Wein und dem Weinbau verbunden, machen Sie weiter zum Wohle des Gottenheimer und des badischen Weins auf sich aufmerksam“, wandte sich Bürgermeister Christian Riesterer am vergangenen Freitag, 7. August, an Verena Ambs. Der Gottenheimer Bürgermeister hatte die Bereichsweinprinzessin Kaiserstuhl und Tuniberg kurz vor dem Ende ihrer Amtszeit Ende August ins Rathaus zu einer Feierstunde eingeladen, an der auch Verenas Mutter Edeltraud Ambs und der WG-Aufsichtsratsvorsitzende Max Dersch teilnahmen. „Mit der Wahl zur Weinprinzessin haben Sie mich voll erwischt“, erinnerte sich der Bürgermeister an die aufregende Krönung von Verena Ambs zur Bereichsweinprinzessin vor einem Jahr in Breisach. Noch gut erinnere er sich an die Fahrt nach Breisach, wo er der Gottenheimerin stolz seine Glückwünsche überbracht und einen Blumenstrauß überreicht hatte.

Es folgten die Eröffnung des Hahlerifestes durch die neue Bereichsweinprinzessin, der Empfang der Gemeinde Gottenheim für Verena eine Woche nach dem Dorffest und weitere Höhepunkte im bewegten Amtsjahr. Den Eintrag ins offizielle Gästebuch der Gemeinde Gottenheim, zu dem er die Weinprinzessin ins Rathaus eingeladen habe, sei von ihm bewusst ans Ende der Amtszeit gestellt worden. „In diesem Jahr sind Sie gereift, haben sich verändert. Ihr Eintrag ins Gästebuch hat heute eine ganz andere Qualität“, so Riesterer. Der Bürgermeister dankte der Weinprinzessin für ihre engagierte und charmante Amtsführung und ihre vielen Einsätze zum Wohle des Gottenheimer Weins und der Gemeinde Gottenheim. Auch Max Dersch, Aufsichtsratsvorsitzender der Winzergenossenschaft Gottenheim, erinnerte an ein „spannendes und gutes Jahr“ mit Verena Ambs.

ma/Fotos: ma